



Landesring
Süd-West e.V.

HAUPTVERSAMMLUNG AM 20./21.03.2004 IN BALINGEN

- ⇒ **Einladung und
Anfahrtsbeschreibung**
- ⇒ **Tagesordnung**
- ⇒ **Jahresberichte**
- ⇒ **Stimmenvollmacht**

Landesring Süd-West e. V., c/o Dittmar Wöhler,
Von-Blumencron-Ring 13, 67319 Wattenheim

An alle
Jugendgruppen
Vorstandsmitglieder
Leiter der Fachstellen
Regionalvertreter
Ehrenmitglieder
LV Südwest, c/o Peter Kuhn
DPHJ, c/o Ronny Hennings

1. Vorsitzender
Dittmar Wöhler
Tel.: 06232/919319
Fax: 06356/919808
E-Mail: woehler@dphj.de
Homepage: <http://www.lrsw.de>

Bankverbindung: Konto 7 626 788 600 bei der PSD-Bank
Stuttgart-Freiburg (BLZ: 600 909 00)

Wattenheim, 1.02.2004

Hauptversammlung des Landesringes am 20./21.03.2004 in Balingen

Hallo Freunde,

mit dieser Aussendung lade ich Euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Hauptversammlung

am 20./21.03.2004 in Balingen

ein.

Wir haben folgendes Programm vorgesehen:

20.03.2004

bis 11.30 Uhr	Anreise
12.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Besichtigung des Waagenmuseums
15.00 Uhr	Besichtigung des Heimatmuseums Balingen
16.00 Uhr	Rundgang durch die Balingen Innenstadt
anschl.	Zimmerverteilung
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Vortrag „Keine Angst vor Thurn und Taxis“ (Bodo von Kutzleben) – bitte auch Seite 26 beachten!
ab 20.00 Uhr	gemütliches Beisammensein

21.03.2004

8.00 Uhr	Frühstück und Räumen der Zimmer
9.00 Uhr	Hauptversammlung (siehe sep. Tagesordnung und beil. Berichte)
12.00 Uhr	Mittagessen
anschl.	ggf. Fortsetzung der Hauptversammlung und Verabschiedung

Die Unterbringung erfolgt in der **Jugendherberge in Balingen** (Schloßstr. 5, 72336 Balingen, Telefon: 07433/20805). Die Jugendherberge ist wie folgt zu erreichen:

Anfahrtsbeschreibung siehe Seite 4+5.

Bitte nutzt zur Anmeldung die beiliegende Karte (bittebittebitte das Porto nicht vergessen!!!). Die Anmeldung gilt erst dann als erfolgt, wenn Ihr die **Eigenbeteiligung** in Höhe von 19,99 € für Erwachsene und 14,99 € für Jugendliche auf unser **Konto Nr. 7 626 788 600 bei der PSD-Bank Stuttgart-Freiburg (BLZ: 600 909 00)** überwiesen habt. **Anmeldeschluss ist der 07.03.2004.**

Wichtiger Hinweis! Solltet Ihr selbst an der Hauptversammlung nicht teilnehmen können, füllt unbedingt die Stimmenvollmacht in der Heftmitte aus und gebt Sie unterschrieben und mit dem Gruppensiegel versehen an eine „Person Eures Vertrauens“ (z. B. Euren Regionalvertreter) weiter. So gewährleistet Ihr, dass Eure Stimmen nicht verloren gehen.

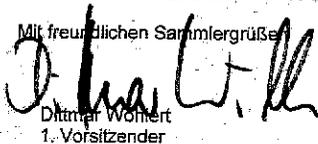
Falls Ihr nur am Sonntag teilnehmt und dann noch ein Mittagessen einnehmen wollt, teilt uns dies bitte unbedingt mit. Nur dann ist Euer Mittagessen gesichert...

Zum Schluss noch einige Hinweise:

- Der Anmeldeschluss zum „Tag der Jungen Briefmarkenfreunde“ rückt mal wieder näher. Bis zum **15.03.2004** braucht Christian Helfert Eure Anmeldungen zum TdJB 2004. Veranstaltungen hierzu können vom 23.05. bis 1.08.2004 stattfinden. Eine Teilnahme ist bereits mit einer kleinen Aktion möglich. Neben der Möglichkeit für unser Hobby zu werben, winken auch Zuschüsse. Noch Fragen? Christian Helfert, Berliner Str. 51, 88499 Riedlingen, Telefon: 07371/909884 hilft Euch gerne weiter. Beachtet hierzu auch den Artikel im Gruppeninfo 20.

Ich freue mich auf Euer zahlreiches Erscheinen in Balingen.

Mit freundlichen Sammlergrüßen

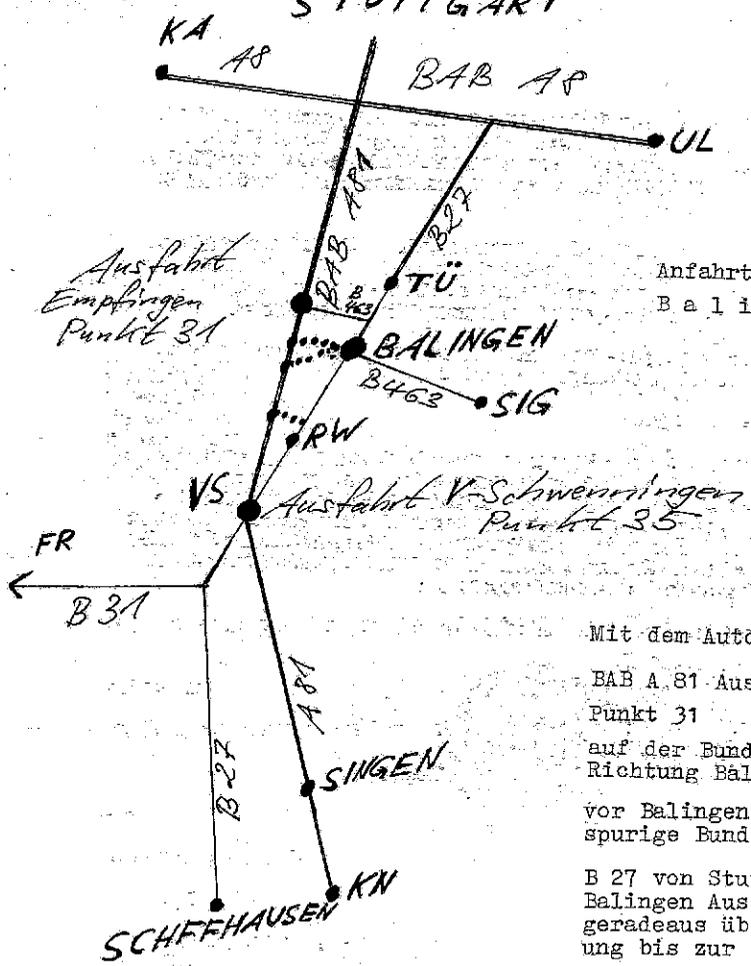


Christian Helfert
1. Vorsitzender



09 / 1000 Südwest

STUTTGART



Anfahrtsplan nach Balingen

Mit dem Auto:

BAB A 81 Ausfahrt Empfingen Punkt 31
 auf der Bundesstrasse 463 Richtung Balingen/Albstadt, vor Balingen auf die vier-spurige Bundesstrasse 27

B 27 von Stuttgart/Tübingen Balingen Ausfahrt Balingen-Süd, geradeaus über die Ampelkreuzung bis zur Jugendherberge.

Aus Richtung VS- Schwenningen auf die Bundesstrasse 27, in Balingen Ausfahrt BL-Mitte, rechts abbiegen und geradeaus.

Aus Richtung Sigmaringen Bundesstrasse 463, geradeaus zur Stadtmitte, Ampelkreuzung überqueren, an der Querstrasse danach nach rechts, nach 100 Meter rechte Seite befindet sich das Zollernschlo

Mit der Bahn:

Balingen liegt an der Bahnlinie Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Ebingen-Sigmaringen-Aulendorf-Ulm.
 In Balingen halten IRE, RB Züge. ZOB-Busbahnhof direkt am Bahnhof.

Mit dem Bus zur Jugendherberge, Haltestelle Volksbank, Torbrücke, Zollernschloss - und Strasse überqueren.

- 0 Bus Linie 14 Steig 2 10.22 Uhr, 11.33, 13,38 Linie 15 Steig 4 10.35
- Linie 16 Steig 3 10.42, 11.35 Linie 17 Steig 5 12.18 Uhr
- Linie 7440 Steig 8 10.22, 11,35, 12,22 Uhr (Haltestelle real City

Vor - und nach diesen Abfahrtszeiten Fahrplan am Bussteig schauen!

Von Rottweil Linie 7440 Steig D Ausstieg in Balingen am Zollernschlo

Tagesordnung zur Hauptversammlung am 21.03.2004 in Balingen

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: ca. 12.00 Uhr

1. Begrüßung der Teilnehmer
2. Grußworte
3. Wahl eines Protokollführers
4. Wahl eines Versammlungsleiters
5. Annahme der Tagesordnung
6. Feststellen der Beschlussfähigkeit
7. Bericht des 1. Vorsitzenden mit anschließender Aussprache
8. Bericht des 2. Vorsitzenden
9. Bericht des Schatzmeisters
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Aussprache zu den Berichten des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
12. Berichte der Regionalvertreter mit anschließender Aussprache
13. Entlastung
 - a) des Schatzmeister
 - b) des Vorstandes
14. Berichte der Fachstellen
 - a) Ausstellungswesen
 - b) „Tag der Jungen Briefmarkenfreunde“
 - c) Materialversand
 - d) ÜÖG
15. Wahl eines Wahlleiters
16. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
 - c) Schatzmeister
 - d) Regionalvertreter Pfalz
 - e) Regionalvertreter Nord-Baden
 - f) Regionalvertreter Süd-Baden
 - g) Regionalvertreter Nord-Württemberg
 - h) Regionalvertreter Süd-Württemberg
17. Bestätigung der Fachstellen
 - a) Ausstellungswesen
 - b) TdJB
 - c) Materialversand
 - d) ÜÖG
 - e) Öffentlichkeitsarbeit
18. Wahl von zwei Kassenprüfern
19. Anträge
20. Ehrungen
21. Ort der Hauptversammlung 2005
22. TdJB-Zentralveranstaltung 2005
23. Soziales Hilfswerk der Jungen Briefmarkenfreunde
24. Stiftungswettbewerb 2004
25. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens zum 6.03.2004 eingehend an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Wattenheim, 01.02.2004

J. H. L. H.
Vorsitzender



09 / 1000 Südwest

Holger Reichert
Hussenstrasse 52
78462 Konstanz
Telefon: 07531/691506

Holger.Reichert@Briefmarken-Suedwest.de

Bericht des Schatzmeisters für das Jahr 2003

Konstanz, 15.01.2004

Liebe Philatelisten,

trotz der wirtschaftlich angespannten Lage hat sich die Kasse des Landesringes im letzten Jahr erfreulich positiv entwickelt. Zwar weist sie immer noch einen Jahresverlust von 440 € auf. Im Gegensatz zu 2002 ist dieser aber um etwas ein Drittel geringer ausgefallen. Die Zahlen im einzelnen können der beigefügten Bilanz und G u V entnommen werden.

Mein besonderer Dank gilt allen Jugendgruppenleitern die trotz der sehr späten Rechnungsausendung (Ende September!) sehr zügig die Beiträge überwiesen haben. Dadurch gibt es zum Jahresende fast keine offenen Beitragsrechnungen mehr und ich war in der Lage alle Rechnungen noch im letzten Jahr zu begleichen.

Da ich aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidieren werde bedanke ich mich auf diesem Wege bei allen Personen mit denen ich während meiner Tätigkeit zu tun hatte für die meist sehr gute und kooperative Zusammenarbeit.

Mit den besten Grüßen vom Bodensee


Holger Reichert
Schatzmeister



Jahresabschluß
zum
31. Dezember 2003

LR Süd-West
Hussenstr. 52

78462 Konstanz

Bilanz Aktiva 2003 in EUR

Anlagevermögen	00601	Festgeldanlage PSD	4.000,00	8.000,00
	00502	Wachstumssparen PSD	4.000,00	
Umlaufvermögen	00400	Darlehen Wähler		3.969,13
	00420	Allgemeine Forderungen		
	00590	Kurzfristige Geldanlagen 001	54,00	
	00600	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.318,23	
	01003	PSD 7826788600	-218,00	
	05000	Umbuchungshilfskonto	1.814,90	
Summe Aktiva				11.969,13

Bilanz Passiva 2003 in EUR

Vereinsvermögen	00700	Eigenkapital	7.345,10	6.246,57
Rückstellungen	00720	Rückstellungen	1.000,00	1.000,00
Rücklagen	00710	Rücklagen		4.677,56
	00711	Freie Rücklagen	4.000,00	
Verbindlichkeiten			677,58	
	00900	Verbindlichkeiten		45,00
Rechnungsabgrenzungsposten			45,00	
Summe Passiva				11.969,13

-9-

Gewinn- und Verlustrechnung 2003 in EUR

Verwaltungskosten			-5.012,03
02000	Versicherungen/Beiträge	-238,40	
02100	Fahrtkosten 27	-2.658,78	
02101	Fahrtkosten DB	-60,45	
02102	Fahrtkosten DB (50%)	-116,40	
02103	Fahrtkosten 19	-147,06	
02200	Verpflegung	-92,60	
02201	Tagegeld/Übernachtung	-184,00	
02300	Büromaterial	-84,73	
02400	Druckkosten	-354,14	
02500	Telefonkosten	-141,14	
02600	Postkosten	-934,13	
			-3.285,08
Seminare und Freizeiten			
03000	Seminar 1 Fahrtkosten	-467,85	
03001	Seminar 1 Sonstige Kosten	-964,72	
03002	Seminar 1 Eigenbeteiligung	429,59	
03100	Seminar 2 Fahrtkosten	-452,56	
03101	Seminar 2 Sonstige Kosten	-1.869,24	
03102	Seminar 2 Eigenbeteiligung	290,00	
03200	Fahrten/Freizeiten Fahrtkosten	-220,30	
			-6.191,09
Zweckbestimmte und Sonstige Ausgaben			
04000	Beiträge an DPHJ	-2.500,00	
04100	Materialeinkauf	-1.032,84	
04200	Zuschüsse an Gruppen	-382,50	
04300	Kosten für Ehrenpreise	-583,00	
04901	Abschreibungen	-4,00	
04992	Außerordentliche Aufwendungen	-0,59	
04993	Sonstige Kosten	-1.699,18	
			14.048,20
Einnahmen			
08000	Beiträge von Jugendgruppen/Mitglieder	4.391,40	
08001	Beiträge 09.0131	213,00	
08100	Zuschüsse von LV/Reg.Präs./DPHJ	5.923,80	
08200	Zinserträge	402,43	
08300	Spenden	1.697,47	
08400	Materialverkauf	601,00	
08998	Außerordentliche Erträge	228,10	
08999	Sonstige Erträge	700,00	
			440,00
Jahresverlust			

Debitorenaufstellung (Forderungen) 2003

Debitoren mit Soll-Saldo

10054 09/0054 Heubach	75,30
10075 09/0075 Stuttgart-Straßenbahn	106,20
10132 09/0132 Leimen	86,40
11004 09/1000 1. Vorsitzender	109,38
11007 09/1000 Materialversand	92,04
11008 09/1000 Schatzmeister	148,85
11018 09/1000 Hampe	40,36
Summe	658,53

Kreditoren mit Soll-Saldo

Summe

658,53

-15-

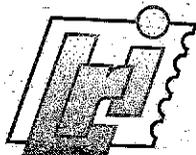
Schlußbemerkung

Der vorliegende Jahresabschluß zum 31. Dezember 2003 wurde, ausgehend von der Vorjahresbilanz, aus den Büchern des Unternehmens unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und unter Anwendung zulässiger Bewertungsmethoden aufgestellt. Er schließt mit einer Bilanzsumme von EUR 11.969,13 und weist ein Jahresergebnis in Höhe von EUR -1.098,53 aus. Alle Finanzkonten sind durch entsprechende Auszüge zum 31. Dezember 2003 nachgewiesen.



78462 Konstanz, den 15.01.2004

-16-



Landesring
Süd-West e.V.

in der Deutschen
Philatelisten Jugend e.V.
öffentlich anerkannter Jugendve

Regionalvertreter Pfalz
Martin Klemenz
Rud. Breitscheidstr. 17
67655 Kaiserslautern

Kaiserslautern, Jan. 2004

Jahresbericht 2003

In der Region Pfalz mußte im Jahr 2003 die Frühjahrs-Regionaltagung mit den Gruppenleitern aufgrund von Terminschwierigkeiten leider ausfallen. Die Herbst-Regionaltagung wurde am 21. November in Bad Dürkheim abgehalten.

Am 22. und 23. März richtete die Region Pfalz die Hauptversammlung des Landesrings Südwest in Mannheim aus. Zu dem bewährten Programm am Samstag gehörte eine Besichtigungstour durch die BASF und die Mannheimer Innenstadt. Am Sonntag fand dann die Hauptversammlung in der Jugendherberge in Mannheim statt.

Die Gruppe Speyer hat am 28. Juni zur jährlichen Pfalz-Freizeit eingeladen, der Teilnehmer aus zahlreichen Gruppen und - wie in den letzten Jahren - aus den Landesringen Saar und Hessen gefolgt sind. Die Freizeit begann mit einer Führung durch das Sea-Life-Center, direkt am Rhein gelegen. Nach dem Mittagessen im Speyerer Jugendhaus folgte die kostenlose Auktion für alle Jugendlichen mit zahlreichen Losen und einer Verlosung. Den Vertretern der Gruppe Speyer sei an dieser Stelle für die gute Organisation und Bereitschaft gedankt.

Mitglieder und "Funktionäre" aus der Region Pfalz waren im LR-Vorstand und bei der Sindelfinger Messe wieder aktiv vertreten.

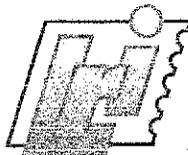
Einen deutlichen Verlust hat die Region Pfalz im Jahr 2003 erlitten. Die Gruppe Landau, die im letzten Jahr noch ihr 25-jähriges Bestehen feiern konnte, wurde zum Jahresende abgemeldet und die verbliebenen Gruppenmitglieder auf andere Gruppen verteilt.

Auch in diesem Jahr möchte ich allen Freunden der Philatelie danken, die am Gelingen unserer Veranstaltungen mitgewirkt haben.



Alfred Nohe
Erlenweg 6
69190 Walldorf

☎ 06227 / 1414



Landesring
Süd-West e.V.

Regionalvertreter Nord-Baden

An die Hauptversammlung
des Landesringes Süd - West

Jahresbericht 2003

Wie schon im Vorjahresbericht erwähnt wurde die Werbung verstärkt. So wurde an der Theodor Heuss Realschule mit Unterstützung der Schulleitung ein Projekttag durchgeführt. Die Resonanz ließ zu wünschen übrig.

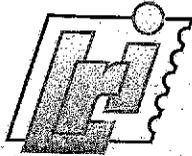
Großtauschtag der Seniorenvereine:

Sofern es zeitlich möglich war, wurden diese aufgesucht. In Sandhausen am 13.4. und am 21.9. mit der Regionaltagung der Jugendleiter von Nordbaden. Die Teilnahme war recht erfreulich und als Hauptthema war die Teilnahme am TdJB. Am 4.5. GTT der Briefmarkensammler Gilde Bruchsal einen Jugendstand eingerichtet und mit Erfolg Jugendliche zum Briefmarkensammeln angeleitet. Mit dem 1. Vorsitzenden, Herrn Hofmeister, versucht einen verantwortlichen Jugendleiter zu finden, um die Betreuung der Jungsammler fortzuführen. Großtauschtag in Mannheim am 18.5. und am 19.10. mit dem Jugendleiter, Herrn Bauder, gute Zusammenarbeit. GTT in Sinsheim/Dühren Werbenaufbau und nach 6 Stunden gefrustet die Rückreise angetreten. Am 6. und 7. Sept. einen Werbenaufbau an der HD - Rohrbacher Kerwe. Zufriedenstellender Erfolg.

Zum TdJB:

Den Sonderstempel gab es dieses Jahr in Hambrücken/Bruchsal. Hier muß ich Frau Anette Hecker-Köhler meine Hochachtung zollen. So gut vorbereitet wie selten war die örtliche und überörtliche Werbung. Den ganzen Vormittag kamen die Senioren und nach Schulschluß drängten sich die Jugendlichen in den Räumen des Untergeschosses vom Rathaus Hambrücken. Der Tag der Jungen - Briefmarkenfreunde war ein guter Werbeträger und ein voller Erfolg im Großraum Bruchsal.

gez.



Landesring
Süd-West e.V.

in der Deutschen
Philatelisten Jugend e.V.
öffentlich anerkannter Jugendverband

Joachim Doll – Hegarstr. 10 – 79106 Freiburg

Regionalvertreter Süd-Baden
des LR Südwest

An die in Bahlingen tagende
Jahreshauptversammlung 2004

Joachim Doll
Hegarstr. 10
79106 Freiburg
Tel: 0761 / 281677

Jahresbericht des Regionalvertreters Süd – Baden für 2003

Sehr geehrte Damen und Herren,

Auch im Jahr 2003 veranstaltete ich in Freiburg wieder zwei Regionaltagungen, im April und November, zu den gleichzeitig statt findenden Tauschtagen. Leider war die Teilnehmerzahl bzw. das Interesse nicht sehr hoch, erfreulich aber, das Egon Heim Regionalvertreter des LV immer anwesend war, oder wenn er nicht konnte, absagte.

Regionaltagungen des LV Süd – West besuchte ich am 08.03.2003 in Laufenburg und am 27.09.2003 in Villingen.

Bei der TdJB die in Freiburg war ich anwesend, und vom Programm das die dortige Jugendgruppe darbot (Quiz über Freiburg), begeistert.

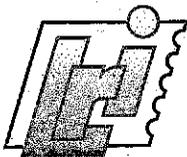
Beim Besuch von Tauschtagen informierte ich mich über Möglichkeiten zur Gründung einer Jugendgruppe.

Bei der internationalen Briefmarkenbörse in Sindelfingen, war ich an allen Tagen anwesend. Am Jugend- und Informationsstand konnte ich auch junge Sammler und Gruppenleiter aus meiner Region begrüßen. Das Fadenziehspiel, das von mir konstruiert wurde, kam bei der Messerallie gut an.

Für eine weitere Kandidatur stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit philatelistischen Grüßen





Landesring Süd-West e.V.

in der Deutschen
Philatelisten Jugend e.V.
öffentlich anerkannter Jugendclub

An den Vorstand,
die Regionalvertreter,
die Fachstellenleiter
und die Gruppenleiter
des Landesring Südwest e. V.

Regionalvertreter
für Nord-Württemberg
Peter Heidel
Postfach 1345
73403 Aalen
Tel. 07361 / 68620

Jahresbericht 2003 zur Landesring-HV in Balingen.

Liebe Freunde,

hiermit berichte ich über meine Tätigkeiten als Regionalvertreter von Nord-Württemberg im vergangenen Jahr. Es begann am Ostermontag, da besuchte ich die Werbeschau der Jungen Briefmarkenfreunde Heubach in Essingen. Hier konnte ich dem scheidenden Gruppenleiter Hans Krone für seine 13jährige Tätigkeit die Silberne Leistungsnadel überreichen.

Nach einer zwischenzeitlichen Türkeireise war meine nächste Station der LV-Tag in Ulm. Da ich ein reiseffreudiger Mensch bin, vertrat ich die Jugend, es war sonst niemand da, beim Philatelistentag in Kiel. Anlässlich der Rang-III-Ausstellung "150 Jahre Enzviadukt", besuchte ich die Veranstaltung in Bietigheim-Bissingen. Der Höhepunkt des Jahres war wieder die Briefmarkenbörse in Sindelfingen. Hier war ich 4 Tage tätig. Den Abschluß bildete der Regionaltag in Gaildorf im November. Dort drehte sich ein Teil der Diskussionen um den philatelistischen Nachwuchs. Aber eine gescheite Idee die Lage zu verbessern hatte auch keiner.

P. Grünwald

Regionalvertreter Süd - Württemberg:

Klaus Weller
Ermelesstrasse 64

72379 Hechingen
Telefon: 07471/13729

Jahresbericht 2003 des Regionalvertreters Süd - Württemberg.

Liebe Sammlerfreunde!

Wie schon gewohnt besuchte ich auch im Jahre 2003 die Grosstausch-
tage der Briefmarkenvereine. Informierte mich über die Jugendar-
beit und die Probleme in den Jugendgruppen.

Auffallend bleibt, dass sich nur wenige Jugendgruppen mit Werbe-
tafeln am Großtauschtag der Senioren beteiligen.
Schön aufgemacht hatte hier die Jugendgruppe Sülz gleich drei Wer-
berahmen, mit thematischem Beitrag und Werbebeitrag. Auf der Wer-
betafel war gut zu sehen, wer sind wir und was wollen wir errei-
chen.

Die Gruppe Gosheim beteiligte sich, wie schon gewohnt an den Fer-
ienspielen der Stadt Gosheim. Zu dieser Veranstaltung über das
Briefmarken sammeln kamen 19 Mädchen und Jungen.
Die Gruppe selbst besteht jedoch nur aus wenigen Mitgliedern.

Die Gruppe Laupheim beteiligte sich im Monat September am Brunnen-
fest, welches von Vereinen und Jugendgruppen durchgeführt wurde.

Beim Grosstauschtag der Briefmarkenfreunde Rottweil fand von der
Jugendgruppe ein Briefmarken-Weitwurf statt-schon traditionall.

Am Tag der Jungen Briefmarkenfreunde beteiligte sich 2003 die
Gruppe Hechingen.

Es wäre anzustreben, dass sich die Jugendgruppen wenigstens ein-
mal im Jahr der Öffentlichkeit auf irgend einer Weise präsentieren!

Regionaltagungen mit den Jugendgruppen fanden im Jahr 2003 statt:

Am 08. April in Eningen unter Achalm, am 03. Oktober in Balingen.
Bei der Regionaltagung in Balingen wurden durch den Regionalver-
treter Gestaltungsmöglichkeiten in den Jugendgruppen und Öffent-
lichkeitsmöglichkeits Arbeit besprochen.

An den Regionaltagungen des Landesverbandes nahm ich teil,
am 08. März in Ammerbuch-Entringen, am 15. November in Horb.

Klaus Weller

Landesring Südwest e.V. in der Deutschen Philatelisten Jugend e.V.

Fachstelle Ausstellungswesen

Roland Hämpe
Haslacher Weg 45
89075 Ulm/Donau

Tel. + Fax: 0731/263683
Mobil: 0174-1374921
eMail: RolandHampe@aol.com

Ulm, den 18.01.2004

Jahresbericht 2003 der Fachstelle Ausstellungswesen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Sammlerfreunde,

im Jahr 2003 fanden im Landesring Südwest vier Ausstellungen mit einer Klasse junger Philatelisten statt. Hier hatten junge Briefmarkensammler die Möglichkeit, ihre Sammlung einem größeren Publikum zu zeigen und sich von einem Preisgericht bewerten zu lassen.

Veranstaltungsort	Rang	Aussteller SW/Saar	andere Landesringe
Stuttgart-Degerloch	3	3	10
Ulm	3	5	16
Bietigheim-Bissingen	3	7	8
Sindelfingen	3	5	8

Im vergangenen Jahr fand weder eine Rang2-Veranstaltung, noch eine Jugendausstellung im Südwesten statt. Allerdings konnten 8 Aussteller für Kiel (Rang 1), 11 Aussteller für die NAJUBRIA 2003 in Oberhausen (Jugend-Rang1), sowie 4 Aussteller für Graz angemeldet werden. Die DPhJ hat bis heute jedoch, trotz mehrmaligem Bitten, weder einen Jurybericht, noch eine Ergebnisliste von genannten Veranstaltungen geschickt, sodass mir hier keine Ergebnisse bekannt sind.

Insgesamt waren im letzten Jahr 52 Aussteller bei mir gemeldet, genau so viele wie 2002. Hierbei muss berücksichtigt werden, dass davon 11 junge Sammler einen neuen Ausstellerepass beantragt haben, jedoch nur zwei wirklich ausgestellt haben. Meine Bitte deshalb an alle Gruppenleiter: **Ermuntern Sie die Jugendlichen dazu, sich an Ausstellungen zu beteiligen!**

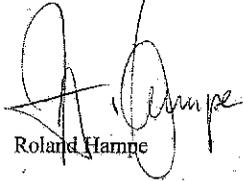
2003 präsentierten sich 4 Jugendgruppen der Öffentlichkeit in Form einer Werbeschau. Es ist eigentlich sehr verwunderlich, dass nicht mehr Jugendgruppen von dieser Möglichkeit Gebrauch machten, zumal bereits durch einen geringen Aufwand ein recht großer Nutzen erzielt werden kann, sowohl im Hinblick auf Mitgliederwerbung, als auch finanziell.

Im Gruppen-Info des Landesring Südwest, wurde mir die Möglichkeit gegeben, über Neuigkeiten aus dem Ausstellungswesen etc: zu berichten. Leider war die Resonanz auf meine Berichte nicht besonders berauschend. Sollte es doch eigentlich eine Seite nach den Wünschen der Aussteller und Gruppenleiter werden.

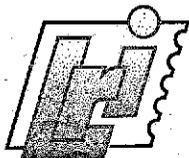
Im vergangenen Jahr waren 9 Preisrichter aus dem Landesring Südwest und 3 Preisrichter aus dem Landesring Saar tätig. Im Rahmen der Umstrukturierung durch die DPHJ sind nun 3 Preisrichter für Rang 1, deren 4 für Rang 2 und 5 für Rang 3 qualifiziert. Leider wurden mir 2 Preisrichterpässe aus dem Landesring Saar nicht zur Verlängerung zugesandt, sodass sich die Anzahl der Preisrichter wohl auf 11 reduzieren wird. Ein herber Schlag war die schwere Erkrankung unseres geschätzten Sammlerfreundes Adolf Keppler. Möchte Ihn auf diesem Weg gute Besserung und alles Gute für die Zukunft wünschen.

Bevor ich nun zum Schluss meines Jahresrückblicks komme, darf ich Ihnen mitteilen, dass ich nach über 10 Jahren als Ausstellungswart des Landesring Südwest mein Amt zur HV 2004 in Balingen niederlege. Ich bedanke mich recht herzlich bei der Vorstandschaft des Landesring Südwest für die allzeit gute Zusammenarbeit, sowie bei den Preisrichtern, Gruppenleitern und Ausstellern. Meinem Nachfolger wünsche ich eine glückliche Hand und viel Freude in seinem neuen Amt.

Ich bedanke mich für Ihr Interesse



Roland Hampe



Landesring
Süd-West e.V.

in der Deutschen
Philatelisten Jugend e.V.
öffentlich anerkannter Jugendverband

<Christian Helfert> <Berliner Str. 51> <88499 Riedlingen>

Fachstelle
"Tag der jungen Briefmarkenfreunde"
Christian Helfert
Berliner Straße 51
88499 Riedlingen
Telefon: 07371 / 90 88 84

An die in
Balingen tagende
Hauptversammlung des

Landesring Süd-West e.V.

Riedlingen, 30.11.2002

Bericht der Fachstelle Tag der Jungen Briefmarkenfreunde

Im Jahr 2003 gab es im LR Südwest fünf Veranstaltungen zum TdJB.

Die Zentralveranstaltung wurde von der Jugendgruppe Bruchsal am 10.07.03 in Hambrücken ausgerichtet. In den Vereinsraum des Rathauses in Hambrücken kamen zahlreiche Besucher. Fünf jugendliche Erstaussteller zeigten ihre Exponate. Mit Unterstützung der örtlichen Schule wurde ein Geschichtenwettbewerb zu den Jugendmarkenmotiven „Vater und Sohn“ durchgeführt. Bei der Preisverleihung waren ca. 50 Jugendliche anwesend.

Am 26.05. fand die Veranstaltung der Jugendgruppe Heidelberg-Rohrbach in einer Grundschule statt. Zur Gruppenstunde um 17:00 Uhr kamen viele neue Jugendliche.

In Freiburg wurde der TdJB am 28.06.03 im Eingangsbereich der Hauptpost durchgeführt. Es gab ein Briefmarkenquiz zum Thema Freiburg. Leider konnte bei den vorbeikommenden Jugendlichen nur wenig Interesse für unser Hobby geweckt werden.

Der TdJB der Jugendgruppe Hechingen wurde am 05.07.03 in der Realschule Hechingen begangen. Im Aufenthaltsraum konnten Albenblätter gestaltet werden. Es gab eine Werbeschau über die Welt der Pferde und eine Briefmarkenausstellung Fauna des Waldes. Zwar war die Beteiligung gering aber die Begeisterung der Anwesenden war dafür um so größer.

Eine ganze Projektwoche, nämlich vom 07. bis 12.07.03 beim Heinrich - Böll - Gymnasium Ludwigshafen, führten die Jungen Sammler Ludwigshafen durch. Mit einem Überblick über Post, Briefmarken und Geschichte starteten die Projekttag. An drei Tagen wurde eine Ausstellung „Eine Reise durch Deutschland mit Briefmarken“ erarbeitet. Am 10.07. wurde die Zentralveranstaltung zum TdJB in Hambrücken besucht. Am letzten Tag wurden die ausgearbeiteten Ausstellungen präsentiert.

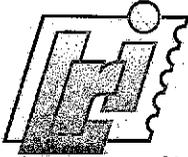
In diesem Jahr hat mich die Kreativität der Veranstaltungen besonders positiv überrascht. Ich bedanke mich im Namen des Landesringes bei Anette Hecker-Köhler (Bruchsal), Alfred Nohe (Heidelberg), Elmar Dichtel (Freiburg), Klaus Weller (Hechingen) und Albert Christ (Ludwigshafen) für das gezeigte Engagement.

Die Zentralveranstaltung 2004 findet am 03.06. (Ersttag der Jugendmarken - Motiv Katzen) in der öffentlichen Bücherei in Bad Dürkheim statt.

 Mit freundlichen Grüßen

Christian Helfert

-24-



Landesring Süd-West e.V.

Landesring Süd-West e.V., c/o Stefan Kögel, Schillerstr. 123
87084 Bad Dürkheim

in der Deutschen
Philatelisten Jugend e.V.

öffentlich anerkannter Jugendverband

Fachstelle Materialversand
Stefan Kögel
Telefon + Fax: 0622/2205420

An die Jahreshauptversammlung
des Landesringes Süd-West e.V.
in Balingen

Bad Dürkheim 21.1.2004

Bericht der Fachstelle Materialversand 2003

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spendenverhalten der Firmen im Jahr 2003 gegenüber 2002 war diesmal gut.

In 2003 wurden 20 Pakete versendet, davon waren 08 für Großtauschtage, 11 für Gruppenleiterbedarf, 01 für Neugründung oder Wiederaufbau einer Jugendgruppe.

Die Teilnahme am Briefmarkenrätsel in der Gruppenleiterzeitung ist gut. Es wartet jedesmal ein gut gefülltes Überraschungspaket.

Neuerungen oder einmalige Posten werden regelmäßig im „Gruppen - Info“ dem Mitteilungsblatt für Jugendgruppen des Landesringes Süd - West e.V. vorgestellt.

Bedankt möchte ich mich bei Allen die den Materialversand das Jahr hindurch unterstützt haben, besonders bei der Stiftung (Jugend und Wohlfahrtspiele).

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Kögel

„Keine Angst vor Thurn und Taxis“ Zeitreise zur ersten Thurn und Taxis Briefmarke in 1852

Der Landesring Süd-West der DPhJ e. V. und Bodo A. von Kutzleben, Frankfurt am Main, laden ein zu einer Zeitreise ins Wunderland Thurn und Taxis um die Zeit um 1852 einmal mitzuerleben, wie es war als unsere Ur-Großmutter das erste mal in eine Thurn und Taxis-Briefmarke verklebte. In 50 Dias möchte der internationale Aussteller, Buchautor und Thurn und Taxis Spezialist Bodo A. v. Kutzleben seine Freude an der Philatelie weitergeben und aufzeigen, dass eben Philatelie und Briefmarkensammeln nicht „Trocken“ und „Langweilig“, sondern dass man/frau „Populär“ und nicht „Elitär“ ein Markenthema behandeln kann.

Hier wird gezeigt, wie die ersten vier Marken im Jahre 1852 in der Nachbargemeinde Worms aussahen. Was man als Porto bezahlen musste und wie schnell die Thurn und Taxische Post damals war. Auch wird gezeigt, was unsere Vorfahren in der Post bei der Aufgabe eines Briefes alles erlebten und was sie auf den Brief schreiben mussten, damit er seinen Empfänger fand. Ob Sammler/in von Thurn und Taxis, von Bayern oder einem anderen Markenland oder nur Interessent an der Geschichte unserer näheren und weiteren Heimat, hier wird man/frau eine dreiviertel Stunde lang in eine andere Zeit versetzt und man/frau lernt das Leben unserer Ahnen besser kennen.

Langenfelderin spendete 900 Euro

Geld kommt der Reha-Klinik Tannheim zugute

Langenfeld. Im November 2003 feierte eine schwer kranke Frau die an dieser Stelle nicht genannt werden möchte, auf der Hochstraße ihren 70. Geburtstag. Sie hatte ihre Gäste mit denen sie zwei schöne Feiern erlebt hatte, geübt keine Geschenke, dafür eine Geldspende für herzkranke Kinder abzugeben.

Die Spende von 900 Euro kann sich sehen lassen. Dieses

Geld hat die anonyme Spenderin dem Förderverein Soziales Hilfswerk der Jungen Briefmarkenfreunde e.V. zum Sebastian Gärtner abzugeben. Dieses Sozial-Hilfswerk kauft in Absprache mit der REHA-Klinik Tannheim/Willingen, medizinische Geräte, bisher wurden alle Einnahmen in Höhe von etwa 53.000 Euro zur diese Klinik verwendet. In dieser REHA-Klinik werden Herz-, Krebs- und

mit Krebs erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene nachbehandelt. Die Langenfelderin möchte sich auf diesem Wege bei allen Spendern herzlich für die Spende, aber auch für die schöne Feier, bedanken. Das soziale Hilfswerk möchte sich bei allen Spendern, aber auch bei den Menschen, die ihr ein gesundes Kind, im Namen der schwerkranken Kinder herzlich bedanken.

Unsere bisherigen Leistungen für die REHA-Klinik Tannheim:

Blutanalysengerät	21.474,25 €
Blutbildgerät	16.500,00 €
Diagnostikraum	4.350,00 €
Anzahlung für Gästezimmer	555,36 €
Wartung der Geräte	12.161,76 €
	55.040,76 €

Reparaturen werden von uns nicht bezahlt.

Wir sind keine Verpflichtung eingegangen. Unsere Hilfe ist nur im Rahmen einer freiwilligen Möglichkeit. Die Klinik kann von uns keinen verbindlich festen Betrag fordern.

Förderverein Soziales Hilfswerk der Jungen Briefmarkenfreunde e.V.

UNSERE Einnahmen ab 1.1.1984 bis 31.12.2003

	bis 31.12.2002	2003	Insgesamt
Geldspende	32.136,54 Euro,	4.416,90 Euro,	36.553,44 Euro.
Briefmarkentütchen verkauft.	23.810,70 "	1.080,00 "	24.890,70 "
Weihnachtskarten verkauft.	4.687,92 "	236,11 "	4.924,03 "
Sonderumschläge verkauft.	725,09 "	102,00 "	827,09 "
Anoncen u. Briefmarkenauto.	1.203,58 "	"	1.203,58 "
Zinsen.	2.538,35 "	441,29 "	2.979,64 "
Abgaben an die Jugendgruppen die mitgemacht haben.	21.864,55 "	1.155,00 "	22.819,55 "
Unsere Leistungen.	86.766,73 Euro.	7.431,30 Euro.	94.198,03 Euro

Kiloware vor 1990	55,22 Euro.	"	55,22 Euro.
Soziale Leistungen vor 1990	120,66 "	"	120,66 "
Abgaben an die Düsseldorf 90'	1.948,82 "	"	1.948,82 "
Abgaben an die Klinik St. Augustin.	9.719,71 "	"	9.719,71 "
Abgaben an die REHA Klinik Tannheim.	44.087,40 "	10.953,36 Euro.	55.040,76 "
Sparbuch mit Zuwachszinsen.	9.170,38 "	"	4.493,32 "
Abgaben an die Jugendgruppen die mitgemacht haben.	21.664,55 "	1.155,00 "	22.819,55 "
Wir danken allen, die uns mit Geld.- u. Briefmarkenspende geholfen haben.	86.760,74 Euro.		94.198,04 Euro.

Langenfeld, den 5.1.2004